

BAUPLÄNE

Für Brilon-Wald geht es in eine neue Zukunft

Jana Naima Fischer 01.07.2017 - 14:00 Uhr



Foto: Jana Naima Fischer

In Brilon-Wald wird der erste Spatenstich für den neuen Unternehmenssitz der Condensator Dominit GmbH getan

BRILON-WALD. Der Spatenstich für den Bau der Firma Condensator Dominit GmbH in Brilon-Wald ist getan. Für das Dorf bedeuten die Pläne etwas Besonderes.

Es ist eine große Sache. Für die Brilon-Walder, Christian Dresel, seine Mitarbeiter. Der Briloner Unternehmer und Geschäftsführer der Condensator Dominit GmbH wird den ersten Spatenstich für die Erweiterung seines Unternehmens auf der jahrelang brachliegenden Fläche in Brilon-Wald tun. Alles sind dazu gekommen. Salate sind aufgebaut worden, Bier fließt – reichlich – und die Anwohner stoßen mit Sekt oder Orangensaft an. „Auf die Vergangenheit hier“, sagt einer. „Ne, du, auf die Zukunft!“, der andere.

Schüler des Gymnasium Petrinum haben den Betonkasten verziert, Foto: Jana Naima Fischer Wie das ein oder andere Projekt in der Firmengeschichte beginnt der Tag heute mit einem Fehler.“ - Christian Dresel, Unternehmer und Geschäftsführer, mit einem Bier in der Hand.

Den großen Scheck für die Jugendlichen des Gymnasium Petrinum, die die Betonstation mit Kunst verschönerten, hat er auf dem Küchentisch liegen gelassen. 1000 Euro insgesamt erhält die Schule. „Dieses Projekt hat mir den Glauben an die Jugend wiedergegeben. Und ich hoffe, ihr lasst es mit dem Geld auf eurer Abi-Feier richtig krachen. Bis Dienstag will ich keinen nüchtern sehen. Man, ich bin neidisch!“

Christian Dresel hebt sein Glas. Für ihn ist das heute ein Moment zum Feiern. Schon vor zwei Jahren gab es Gespräche mit der Stadt, die Fläche für sein Unternehmen zu kaufen. Jetzt ist es soweit, die Anträge laufen. Im Herbst soll gebaut werden, nächstes Jahr sollen die Mitarbeiter einziehen.

Die Fläche war jahrelanges Sorgenkind!“ - Christof Bartsch, Bürgermeister

Mehr als ein Jahrzehnt tat sich nichts auf dem ehemaligen Chemviron-Gelände. Bis Christian Dresel an die Tür des Bürgermeisters klopfte. „Damit hat er wirklich offene Türen eingerannt“, sagt der. „Ein Impuls für die Zukunft von Brilon-Wald.“

Ein Vorzeigeunternehmen wird sichtbar.“ - Oliver Dülme, BWT

Der Standort der Firma ist bisher im Brenecketal und relativ versteckt. „Nun fahren hier in Brilon-Wald aber schon mindestens 100 Autos am Tag vorbei – die Condensator Dominit wird damit nun endlich sichtbar“, erklärt Oliver Dülme und lobt die zahlreichen Fachkräfte, die in dem Unternehmen beschäftigt sind.

Vor 22 Jahren zerbrach für uns Brilon-Wald. Jetzt passiert etwas Besonderes. Herzlich Willkommen.“ - Ariane Drilling, Ortsvorsteherin.

Info

Was geschieht mit dem Essigturm?

Den Essigturm will Christian Dresel erhalten. Schon vor einiger Zeit hatte er mit Studenten über mögliche architektonische Lösungen gesprochen – schlussendlich waren die Visionen zu teuer. Was genau mit dem Turm passiert ist noch unklar. Einen Wunsch hat er schon: „Ich will hinten in die Nische eine Bar!“

LESEN SIE AUCH



BRILONER MUSIKSOMMER
**Marktplatz wird zur Bühne des
Briloner Musiksommers**



INKLUSION
**Inklusion im HSK: „Eltern echte
Wahlmöglichkeiten bieten“**



SPIELMANNSZUG
**Musikalisches Feuerwerk in der
Schützenhalle Oberschledorn**

MEISTGELESEN

1

BAUPLÄNE

**Für Brilon-Wald geht es in eine neue
Zukunft**



2

TRAUERFEIER

**Bischof Wiesemann zelebriert das
Requiem für Helmut Kohl**



3

ENGAGEMENT

**Wie ein mitfühlender Boxer Kindern in
Brilon helfen will**



Facebook

Empfehlen

Teilen

60 Personen empfehlen das.
Sei der/die Erste deiner
Freunde.